



Rockstone Research

6. Februar 2017

Report #3

Cobalt-Nickel-Kupfer in
Newfoundland & Labrador
und Québec, Kanada



Cobaltreiches Portfolio mit entdeckungsreifen Explorationsprojekten in Kanada

Das neue Jahr startete für King's Bay mit einem starken Newsflow und einer bisherigen Aktienkursaufwertung von 125% (aktuelle Bewertung bei €5 Mio. EUR mit 41 Mio. ausgegebenen Aktien und dem letzten Schlusskurs in Frankfurt bei knapp €0,12 EUR).

Nachdem rund \$1 Mio. CAD mit einer Finanzierung eingenommen wurde, schloss das Unternehmen die Akquisition vom Lynx Lake Grundstück offiziell ab und vergrößerte das Landpaket um den Faktor 12 auf insgesamt 240 km², "damit die geologischen Strukturen und geophysikalischen Signaturen von Interesse abgedeckt werden" (d.h. King's Bay sieht umfangreiches Potential für mehrere Lagerstätten in der Gegend).

Die Genehmigung für eine luftgestützte Elektromagnetikstudie wurde vor kurzem erhalten. Diese wichtige Geophysikmessung soll beginnen, sobald es die Wetterbedingungen zulassen, und hat zum Ziel, spezifische Zielstellen für ein anschließendes Bohrprogramm zu lokalisieren, damit eine möglicherweise cobaltreiche Lagerstätte unter einer dünnen Deckschicht entdeckt werden kann. Eine VLF-Geophysikmessung indizierte bereits starke Leiter ("conductors") unterhalb der Erdoberfläche an mehreren Stellen des Grundstücks.

Heute berichtete King's Bay über die 100% Akquisition von 3 weiteren Grundstücken, diesmal in Québec, wobei alle exzellentes Explorationspotential für Cobalt, Nickel und Kupfer bieten, da auf erfolgsversprechende Exploration aus der Vergangenheit aufgebaut werden kann.

Das Unternehmen plant momentan die bevorstehenden Explorationsprogramme auf diesen 3 neuen Grundstücken, v.a. Gesteinsproben und Kartierungen, um historische Ergebnisse zu bestätigen und neue Zielstellen für Bohrungen zu lokalisieren.

Innerhalb kürzester Zeit konnte das Management von King's Bay ihren ambitionierten Plan in die Tat umsetzen, ein diversifiziertes Portfolio aus Explorationsprojekten mit Fokus auf Cobalt und Hightech-Metallen in sicheren Rechtsprechungen aufzubauen, damit realisierbare Angebotsquellen für diese aufstrebende Schnellwachstumsbranche, die noch immer stark von ausländischen Ressourcen abhängig ist, entwickelt werden können.

King's Bay wird weiterhin Projekte suchen und analysieren, die Aussichten auf eine schnelle Entwicklung haben; und entsprechend akquirieren, um sofort mit der Exploration – selber oder mittels Joint-Ventures – zu beginnen.

Unternehmensdetails



King's Bay Gold Corp.
Suite 1450 – 789 West Pender Street
Vancouver, B.C. V6C 1H2 Kanada
Telefon: +1 604 681 1568
Email: brad@kingsbayres.com
www.kingsbayres.com

Aktien im Markt: 41.006.423



Chart Kanada (TSX.V)

Kanada-Symbol (TSX.V): KBG
Aktueller Kurs: \$0,18 CAD (03.02.2017)
Marktkapitalisierung: \$7 million CAD

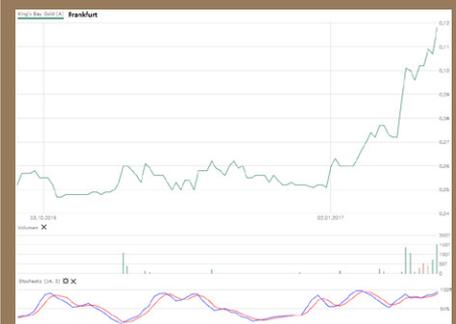


Chart Deutschland (Frankfurt)

Deutschland-Kürzel / WKN: KGB1 / A2AN0E
Aktueller Kurs: €0,118 EUR (03.02.2017)
Marktkapitalisierung: €5 Mio. EUR



Vorherige Exploration auf den von King's Bay neu akquirierten Grundstücken erzielte vielversprechende Resultate, wobei keine Nachuntersuchungen stattfanden. Heutzutage werden Cobaltgehalte von 0,5% als weltklasse betrachtet.

Ninuk Lake Projekt

Standort: 175 km nordöstlich von Umiujag in Québec und 125 km von einem Tiefseehafen entfernt.

Grösse: 9 km² in 19 Claims

Vorherige Exploration: 2001 schloss Falconbridge (heute Xstrata) ein Explorationsprogramm ab. Gesteinsprobenahmen von massiven Sulphidvererzungen in Ausbissen erzielten anomale Werte mit bis zu **2,6% Nickel, 1,8% Kupfer** und **0,27% Cobalt**. Geologische Kartierungen dieser Gegend zeigten mehrere linsenförmige ultramafische Erzkörper mit massiven Sulphidtaschen. Eine begrenzte Elektromagnetikmessung indizierte mehrere leitfähige Körper in dieser Gegend.

Aufgrund mehreren anderen Entdeckungen im gleichen Jahr unternahm Falconbridge nach dem ersten Explorationsprogramm auf Ninuk Lake keine Nachuntersuchungen mehr, obwohl die Ergebnisse weitere Arbeiten empfahlen. Umso besser für King's Bay nun, hierauf mit moderner Geophysik aufzubauen und mit einem anschliessenden Bohrprogramm ggf. eine bedeutende Entdeckung zu machen.

Regionale Geologie: Das Gestein in der Gegend stammt aus dem Neoarchaikum und befindet sich in der Superior Provinz mit ultramafisch-felsischen Gesteinen, einschliesslich Granodiorit, Tonalit, Paragneis, Amphibolit, Peridotit, Pyroxenit und Gabbonorit. Strukturell ist die Gegend von Interesse im Osten und Westen an 2 regionale Verwerfungssysteme gebunden.

Broadback River Projekt

Standort: 160 km nördlich von Matagami in Québec und 24 km nordwestlich von der "Nuinsco Discovery/Entdeckung" bzw. der [Lac Rocher](#) Nickelsulphidlagerstätte, die nahe der Erdoberfläche vorkommt ("measured & indicated" Ressourcen: 800.000 t @ 1,12% Nickel; von Victory Nickel Inc.).



"Der Cobaltpreis steigt weiterhin an und so denken wir, dass ein grösseres Portfolio mit cobalthaltigen Projekten den besten Wert für unsere Aktionäre ermöglicht. Québec kann auf eine starke Historie mit erfolgreichen Minenunternehmungen zurückblicken und King's Bay ist erfreut, auf den Explorationsarbeiten von Falconbridge Anfang der 2000er Jahre aufzubauen." (Kevin Bottomley, Präsident & CEO von King's Bay, am 6. Februar 2017)



Grösse: 4 km² in 9 Claims

Zugang: Einfach; über die Strasse namens James Bay Road nördlich von Matagami und alsdann 75 km landeinwärts über Strassen, die für den Holzschlag benutzt werden.

Vorherige Exploration: 1985 wurde eine Magnetik- und eine Elektromagnetikmessung von der Regierung (Québec Ministry of Natural Resources) geflogen und lokalisierte mehrere grosse leitfähige Körper.

1999-2000 sammelte und analysierte Falconbridge insgesamt 152 Gesteinsproben und entdeckte halbmassive Sulphide mit **0,7% Nickel, 0,3% Kupfer** und **0,09% Cobalt**. Jedoch wurde nur der nordwestliche Grundstücksteil mit Bohrungen getestet, sodass alle leitfähige Anomalien im Südosten des Grundstücks noch immer ungetestet vorliegen.

Regionale Geologie: Das Gestein in der Gegend stammt aus dem Archaikum und wird von intrusivem Gabbro dominiert, der felsische und mafische Vulkanite, sowie Eisenformationen vom Frotet-Evans Belt, kreuzt.

Roberge Projekt

Standort: 2,1 km südöstlich von Chesterville in Québec.

Grösse: 1,8 km² in 3 Claims

Zugang: Einfach; über eine gepflasterte Strasse, die durch das Grundstück verläuft.

Vorherige Exploration: Ein regionales Erdbodenprobenahmenprogramm von der Québec-Regierung identifizierte mehrere anomale Sedimentproben auf dem Roberge Grundstück, die bis zu **1,06% Cobalt** erzielten und eine cobaltreiche Lagerstätte indizieren.



Lynx Lake Projekt

Standort: 80 km südöstlich von Happy Valley-Goose Bay in Québec.

Grösse: 240 km²

Zugang: einfach; über den Trans-Labrador Highway, der durch das Grundstück verläuft.

Vorherige Exploration: Bis zum Jahr 2008 wurde das Grundstück als zu abgelegenen betrachtet, um Explorationsarbeiten durchzuführen.

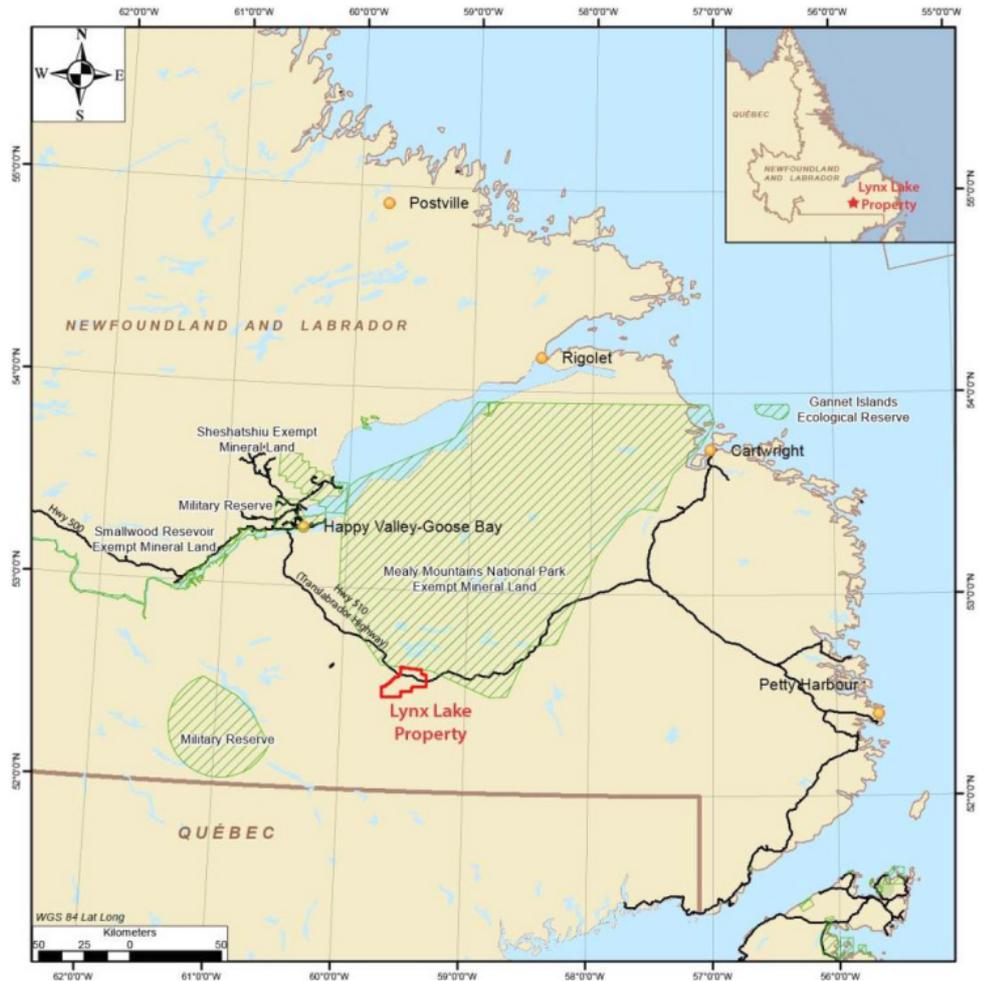
2008 baute das Department of Transportation die neue Schnellstrasse namens **Trans-Labrador Highway**, die nun durch das Grundstück verläuft und es somit gut zugänglich macht. Als im gleichen Jahr auf dem Grundstück Sprengungen stattfanden, um Gestein für den Strassenbau zu liefern, wurde disseminierte und massive Mineralisation entdeckt.

2009 entnahmen lokale Prospektoren Gesteinsproben aus diesem Steinbruch in der östlichen Hälfte des Grundstücks und die Laborergebnisse zeigten bis zu **0,95% Cobalt, 1,39% Kupfer, 0,21% Nickel** und **6,5 g/t Silber**.

2014 untersuchte die Regierung die Region mit einer geringauflösenden Magnetikstudie, während lokale Prospektoren mit einer tragbaren Elektromagnetikmessung leitfähige Strukturen auf dem Grundstück (unterhalb der Deckschicht) identifizierten.

2015 wurden Gesteinsproben auch im westlichen Teil des Grundstücks entnommen und die Laborergebnisse erzielten bis zu **0,57% Cobalt, 1,03% Kupfer, 0,1% Nickel, 0,36% Chrom, 0,39% Molybdän, 0,23% Vanadium** und **5 g/t Silber**.

Am **3. Januar** wurden \$938.753 CAD mit einer Finanzierung eingenommen. Am **19. Januar** verkündete King's Bay den genehmigten Abschluss der Akquisition vom Lynx Lake Grundstück. Ein **NI43-101 Technischer Report** wurde ebenfalls eingereicht. **Wenige Tage zuvor** wurde das Grundstück von 20 auf 240 km² vergrößert, um die geologischen Strukturen und geophysikalischen Signaturen von Interesse abzudecken. Am **11. Januar** erhielt King's Bay die behördliche Genehmigung



Die obige Karte zeigt das Lynx Lake Grundstück bevor es von 20 auf 240 km² vergrößert wurde. Das Projekt genießt den Vorteil der direkten Anbindung an den Trans-Labrador Highway und dem Vorhandensein einer Starkstromleitung in unmittelbarer Nähe. Der Trans-Labrador Highway führt bis zu einem Tiefseehafen.



für die Durchführung einer luftgestützten EM- (Elektromagnetik) Geophysikuntersuchung. Diese Messungen werden auch auf den

jüngst vergrößerten Grundstückteilen durchgeführt, um einige der EM-Anomalien, die während den ersten Explorationsarbeiten an



der Erdoberfläche identifiziert wurden, zu berücksichtigen. Mit den Geophysikergenergebnissen werden anschliessend Bohrziele definiert.

Regionale Magnetikuntersuchungen (mit geringer Auflösung) seitens der Regierung, sowie elektromagnetische Handmessungen von lokalen Prospektoren, haben **starke Leitfähigkeiten** auf dem Grundstück (unterhalb einer dünnen Deckschicht) angezeigt.

Obwohl auf dem Grundstück noch nie Bohrungen stattfanden, indizieren die Laborergebnisse der erdoberflächennahen Gesteinsproben, sowohl in der östlichen als auch westlichen Grundstückshälfte, das mögliche Vorhandensein eines grossen Erzkörpers in geringer Tiefe.

Dank exzellenter Strassenanbindung zu einem Tiefseehafen, einer Starkstromleitung direkt auf dem Grundstück und die Nähe zur Stadt Happy Valley-Goose Bay, glaubt King's Bay, dass nun die perfekte Zeit ist, um dieses aussichtsreiche Grundstück



zu explorieren – inmitten stark ansteigender Energiemetallpreise, allen voran das batteriekritische Element [Cobalt](#).

Report-Übersicht

[Report #2:](#) "Cobalt Crunch Time: Cobalts Entscheidungsmacht" (20. Januar 2017)

[Report #1:](#) "Potential für eine massive Entdeckung von Cobalt, Kupfer und Hightech-Metallen" (27. Oktober 2016)





Alle aufgeführten Fotos stammen vom Lynx Lake Grundstück in Newfoundland & Labrador (Quelle: King's Bay).













Ursprünglich gab es auf dem **Lynx Lake Grundstück** kaum bis keine Lagerstättenanzeichen, was sich jedoch mit dem Bau vom Trans-Labrador Highway änderte.

Mit nun exzellentem Grundstückszugang und neuen Entdeckungen von Mineralisation im Grundgestein bietet das Projektgelände grosses Explorationspotential.

Erdoberflächennahe Gesteinsprobenahmen von Oxidationszonen ("gossanous areas") in den Steinbrüchen haben Mineralisationsgehalte von bis zu **1,39% Kupfer, 0,94% Cobalt, 6,5 g/t Silber, 0,21% Nickel** und **0,23% Vanadium** gezeigt. Adern aus massiven Sulphiden können an diesen Stellen ebenfalls beobachtet werden.

Molybdänit wurde in der westlichen Grundstückshälfte mit Gehalten von **0,392% Molybdän** entdeckt, sowie **112 ppm Bismuth**, sodass Potential für wertvolle Beimengungen an anderen Metallen vorhanden ist.

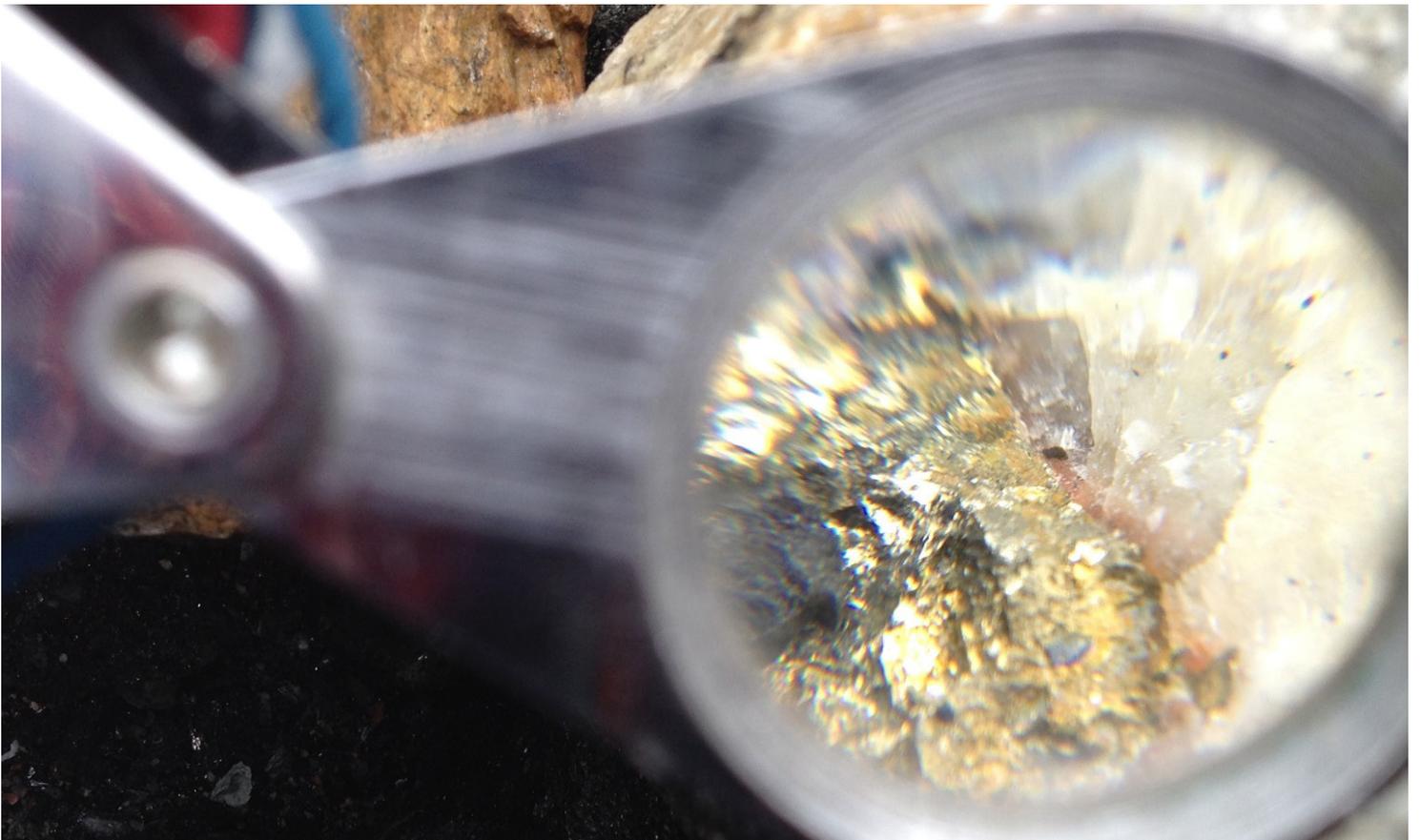
Eine zuvor von Prospektoren durchgeführte VLF-Geophysikuntersuchung indiziert Leiter ("conductors") bzw. leitfähige Strukturen unterhalb der Deckschicht auf mehreren Grundstücksteilen. Das Grundstück bietet somit signifikantes Explorationspotential für eine abbauwürdige Lagerstätte vom Typ magmatisches Kupfer-Cobalt-Nickel oder IOCG.

Das Lynx Lake Grundstück befindet sich in der geologischen Grenville-Provinz und stammt aus dem Proterozoikum. Eine nach Nordosten tendierende Verwerfung verläuft durch das Grundstück. Der westliche Teil des Grundstücks ist von Granit, Granodiorit und Gneis unterlagert, deren Beschaffenheit von schwacher Schieferung bis zu ausgeprägter Bänderung reicht. Der östliche Bereich des Grundstücks ist von Granit-, Amphibolit- (mit massivem Gabbro), Norit- und Troktolithenheiten unterlagert. Eine eingehende Kartierung des anstehenden Gesteins wird einem besseren Verständnis

der geologischen Gegebenheiten in diesem Gebiet dienen.

Cobalt wird auch in **Nickel-Cobalt-Lateritlagerstätten** abgebaut, die jedoch höhere Vorabkapitalaufwendungen (CAPEX) und Verarbeitungskosten (OPEX) mitsichbringen (im Vergleich zu **Sulphidlagerstätten**).

Der aktuelle Anstieg der **Cobaltpreise** ist auf eine Kombination verschiedener Faktoren zurückzuführen, von denen sich einige aus der angespannten Lage in Gebieten wie der "Demokratischen" Republik Kongo ergeben, wo ein Grossteil (bis zu 69%) des weltweiten Cobalts gewonnen wird. Die steigende Nachfrage nach Batterien trägt ebenfalls zu diesem Anstieg bei. Eine einzige wiederaufladbare Lithium-Ionen-Batterie für Elektrofahrzeuge enthält etwa 23 kg Cobalt. Bis 2020 soll die Cobaltnachfrage für Batterien grösser als der gesamte raffinierte Cobaltmarkt 2015 sein. China raffiniert etwa 52% vom Weltangebot an Cobalt.





Disclaimer, Haftungsausschluss und sonstige Informationen über diesen Report und den Autor:

Rockstone Research ist auf Kapitalmärkte und börsennotierten Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus ist auf die Exploration, Entwicklung und Produktion von Rohstoff-Lagerstätten ausgerichtet. Durch Veröffentlichungen von allgemeinem geologischen Basiswissen erhalten die einzelnen Unternehmensanalysen aus der aktuellen Praxis einen Hintergrund, vor welchem ein weiteres Eigenstudium angeregt werden soll. Sämtliches Research wird unseren Lesern auf dieser Webseite und mittels dem vorab erscheinenden Email-Newsletter gleichermaßen kostenlos und unverbindlich zugänglich gemacht, wobei es stets als unverbindliche Bildungsforschung anzusehen ist und sich ausschliesslich an eine über die Risiken aufgeklärte, aktienmarkterfahrene und eigenverantwortlich handelnde Leserschaft richtet.

Alle in diesem Report geäußerten Aussagen, ausser historischen Tatsachen, sollten als zukunftsgerichtete Aussagen verstanden werden, die mit erheblichen Risiken verbunden sind und sich nicht bewahrheiten könnten. Die Aussagen des Autors unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die nicht unterschätzt werden sollten. Es gibt keine Sicherheit oder Garantie, dass die getätigten Aussagen tatsächlich eintreffen oder sich bewahrheiten werden. Daher sollten die Leser sich nicht auf die Aussagen von Rockstone und des Autors verlassen, sowie sollte der Leser anhand dieser Informationen und Aussagen keine Anlageentscheidung treffen, das heisst Aktien oder sonstige Wertschriften kaufen, halten oder verkaufen. Weder Rockstone noch der Autor sind registrierte oder anerkannte Finanzberater. Bevor in Wertschriften oder sonstigen Anlagemöglichkeiten investiert wird, sollte jeder einen professionellen Berufsberater konsultieren und erfragen, ob ein derartiges Investment Sinn macht oder ob die Risiken zu gross sind. Der Autor, Stephan Bogner, wird von Zimtu Capital Corp. bezahlt, wobei Teil der Aufgaben des Autors ist, über Unternehmen zu recherchieren und zu schreiben, in denen Zimtu investiert ist. Während der Autor nicht direkt von dem Unternehmen, das analysiert wird, bezahlt und beauftragt wurde, so würde der Arbeitgeber des Autors, Zimtu Capital, von einem Aktienkursanstieg profitieren. Der Autor besitzt Aktien von King's Bay Gold Corp., sowie

von Zimtu Capital Corp., und würde somit von Aktienkursanstiegen ebenfalls profitieren. Es kann auch in manchen Fällen sein, dass die analysierten Unternehmen einen gemeinsamen Direktor mit Zimtu Capital haben. Somit herrschen mehrere Interessenkonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereit gestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äusserstfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten Infor-

mationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von der www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungsobligo. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichen wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten, über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, einzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.